

# BEBAUUNGSPLAN NR.9 DER STADT RÜTHEN M. 1:1000

Kreis Lippstadt Vermessungsverwaltung Gemarkung Rüthen  
Abzeichnung der Flurkarte  
Gemeindebezirk Rüthen

Flur 8  
Umfang Maßstab 1:1000 (Vergr. aus 1:2000)  
Ausgefertigt: Lippstadt, den 29. 11. 1967  
Landkreis Lippstadt - Der Oberkreisdirektor  
Katasteramt

*Schaef*

Gebühren: 14,- DM 66 Pf  
Gesch. Buch CDE Nr. 71/47  
Geb. Buch EA Nr. 607/107

## „SCHLANGENPFAD“

Aufgrund des § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBI. I S. 341), des § 1 Abs. 2 - 5 der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung) vom 26. Juni 1962 (BGBI. I S. 429) und des § 4 der 1. Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 23. November 1960 (GV. Nr. 437) und des § 105 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NW) vom 23.6.1962 (GV. Nr. 373) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 28. Oktober 1960 (GS. Nr. 167) hat der Rat der Gemeinde Rüthen am 21.11.1967 folgende Satzung beschlossen:

- GRENZE des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
- ..... ABGRENZUNG unterschiedlicher Nutzung von Baugebieten u. Flächen
- BAUGRENZE
- STRASSENABGRENZUNGSLINIE
- ←←←← 30 KV FREILEITUNG der VEW mit Schutzstreifen
- ▲ SICHTDREIECK von allen sichtbehindernden Anlagen ab 70cm über O.K. Fahrbahn freizuhalten
- SCHUTZANPFLANZUNG Bäume, Buschwerk, Sträucher u. Hecken
- ☐ 363 SPORT- U. SPIELPLÄTZE
- ☐ 364 SPIELPLATZANLAGEN
- ☐ PARKANLAGEN
- ▲ SCHULEN
- ▲ HALLENBAD, FREIBAD
- P PARKPLÄTZE
- ▲ SCHÜLERHEIM

### GEMEINBEDARFSFLÄCHE FÜR SCHULEN

ZULÄSSIGES MASS DER BAULICHEN NUTZUNG :

Zahl der Vollgeschosse: bis 3  
1-geschossig GRZ 0,4 GFZ 0,4  
2-geschossig GRZ 0,4 GFZ 0,7  
3-geschossig GRZ 0,3 GFZ 0,9  
Dachneigung: 0° - 53°

Wohnhäuser: Nur zugelassen als Dienst- u. Mietwohnungen für Personal der Schulen.

Flur 2

überfomrt durch RT2\_1.Ä u. Erg. (09.07.2009)

überfomrt durch RT9c (16.01.1998; geändert 06.02.2004)

Rest des RT9 komplett aufgehoben (Aufhebung in Kraft getreten am 25.05.2018)

FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF  
(SCHULEN EINSCHL. DER DAZUGEHÖRIGEN SPIEL- U. SPORTANL.)  
§ 4 Abs. 1 Ziffer 11 IN VERBÄNDERUNG MIT ZIFFER 8 Abs. 1

Es wird bescheinigt, daß die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes richtig und die Festlegung der Baulinien geometrisch eindeutig ist (Höhen ausgenommen).

Landkreis Lippstadt - Katasteramt

Lippstadt, den .....

Dieser Plan hat als Entwurf, einschl. der Begründung gemäß § 2(6) BBauG vom 23.6.1960 (BGBI. I S. 341) vom 2.11.1967 bis 7. Nov. 1967 offengelegen.

Rüthen, den 8. NOV 1968



Der Bürgermeister

Dieser Plan ist gemäß § 10 des BBauG vom 23.6.1960 (BGBI. I S. 341) und des § 4 der GO NW vom 21/28.10.1952 (GS. NW S. 167) von der Stadtvertretung Rüthen am 21. NOV 1968 als Satzung beschlossen.

Rüthen, den 21 NOV 1968

Bürgermeister Stadtvertreter

Schriftführer

Dieser Plan ist gemäß § 11 BBauG mit Verfügung vom .....

Arensberg, den .....

Der Regierungspräsident

Dieser genehmigte Bebauungsplan liegt gemäß § 12 BBauG vom 23.6.1960 (BGBI. I S. 341) während der Dienststunden im Baumt der Amtsverwaltung Rüthen öffentlich aus.

Rüthen, den .....

Der Bürgermeister

Planbearbeitung:

Amtsverwaltung - Bauamt

Rüthen, den 6. März 1968

Amtsdiirektor

Planverfasser

Flur 1